

6./IV. 1916

[**Bezirksvorsteher Weidinger.**] Heute früh ist der langjährige verdienstvolle Bezirksvorsteher des Bezirkes Neubau Franz Weidinger an Lungenödem gestorben. Weidinger litt schon seit längerer Zeit an einer schweren Arterienverkalkung und vor ungefähr sechs Wochen hatte er einen Schlaganfall mit nachfolgender tiefer Bewußtlosigkeit. Weidinger wurde im Jahre 1840 in Wien geboren, lernte das Wirtsgewerbe und hatte bis zum Jahre 1883 das

Restaurationsgeschäft „Zur goldenen Birne“ auf der Mariahilferstraße betrieben. Im Jahre 1886 wurde er in den Bezirksausschuß Neubau gewählt, dem er seither ununterbrochen angehört, und im Jahre 1889 wurde er Bezirksvorsteher. In dieser Stellung hat er sich große Verdienste um die Straßenpflege und die Schulangelegenheiten des Bezirkes erworben. Sein ganzes Leben aber widmete Franz Weidinger der Humanität, insbesondere der Fürsorge für die Waisenkinder und armen Schulkinder des Bezirkes. Weidinger ist auch der eigentliche Anreger des Lanner-Strauß-Denkmales, welches im Jahre 1905 zur Aufstellung gelangte. Während der Wahlperiode 1908 bis 1914 gehörte er als Vertreter des Bezirkes Neubau dem niederösterreichischen Landtage an.